

Gewalt im öffentlichen Dienst - Konfliktbewältigung und Deeskalation

Veranstaltungs-Nr. 2023 Q265 SF

Nutzen und Ziele

Beleidigungen, Bedrohungen, tätliche Angriffe - in immer mehr Bereichen des öffentlichen Dienstes werden verbale und körperliche Gewalt gegen Beschäftigte zum drängenden Problem. Wie können Beschäftigte davor geschützt werden?

Ein Weg zu mehr Sicherheit führt über Sensibilisierung und verschiedene Deeskalationsmöglichkeiten.

Inhalte

- Begriffsklärung
- Konfliktarten - und Stile
- Konfliktodynamik
- Konfliktbewältigung
- Deeskalation über Kommunikation
- Gewaltprävention am Arbeitsplatz
- Rechtliche Aspekte und organisatorische Maßnahmen

Gewalt im öffentlichen Dienst - Konfliktbewältigung und Deeskalation

Veranstaltungs-Nr. 2023 Q265 SF

Zielgruppe

Termin 25.10 bis 26.10.2023

Tagungsstätte Tagungsstätte Bonn

Dozent*innen Robert Stranz

Teilnahmegebühr 680,00 EUR ohne Ü/VP

Seminarzeiten
Mittwoch 10:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Pausenzeiten
10:30 - 10:45 Uhr Kaffeepause
12:30 - 13:30 Uhr Mittagspause
15:00 - 15:15 Uhr Kaffeepause

Arbeitsmittel keine speziellen Arbeitsmittel benötigt

Online-Evaluation Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft der dbb akademie, die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden.

Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor.